

1. Standardseite

Die im Folgenden aufgeführten Standard-Formatierungen wenden wir für alle Schriftstücke an, soweit Sie keine abweichenden Angaben vorgeben oder Ihre persönlichen Vorlagen zu verwenden sind.

- **Seitenränder:** oben 2,5 cm, rechts 2,5 cm, links 2,5 cm, unten 2 cm.
- **Schriftart:** Arial, Schriftgröße 12 pt, Blocksatz
- **Zeilenabstand:** 1,5-zeilig
- **Sprecherbezeichnung:**
 - **Interviews:** Interviewerin/Interviewer, Befragte/Befragter
Sprecherin/Sprecher (bei nicht direkt Beteiligten)
 - **Konferenzen usw.:** Moderatorin/Moderator, Sprecherin/Sprecher
- **Struktur:** neue Zeile bei Sprecherwechsel
- **Sonstiges:** keine Einzüge
ohne Seitenzahlen
ohne Kopf-/ Fußzeilen o. ä.
Silbentrennung
- **Dateiformat:** als .doc/.docx

2. Transkriptionsregeln

Allgemeines

- Es wird wörtlich transkribiert, also nicht lautsprachig oder zusammenfassend.
- Dialekte werden nicht transkribiert, sondern an die Schriftsprache angepasst.
- Die gesprochene Sprache wird leicht geglättet und an die Schriftsprache angepasst.
- Die Interpunktion wird an die Schriftsprache angepasst.

Unverständliche Textteile

- Einzelne unverständliche Wörter werden mit 5 Punkten in Klammern (.....) in roter Schriftfarbe und
- unverständliche Teilsätze, Sätze oder Passagen mit 10 Punkten in Klammern (.....) in roter Schriftfarbe gekennzeichnet.
- Bei allen unverständlichen Textteilen wird zusätzlich die entsprechende Audiomminute in roter Schriftfarbe angegeben: (.....) (hh:mm:ss).

Nicht eindeutig verständlicher, vermuteter Wortlaut

Nicht eindeutig verständliche Wörter und Textteile werden in Klammern mit Fragezeichen geschrieben. Auch hier mit der zusätzlichen Angabe der entsprechenden Audiomminute in roter Schriftfarbe: (den Kram?) (hh:mm:ss).

Nicht eindeutige Schreibweise von Namen

Namen, deren Schreibweise nicht eindeutig ist, werden bei ihrer ersten Erwähnung im Text gelb hinterlegt, z. B. Mathias Maier.

Anonymisierung

Auf Wunsch anonymisierte Namen, Ortschaften, Institutionen werden wie folgt dargestellt:
<Name>, <Ort>, <Bank>.

Sprechpausen

Deutliche Sprechpausen werden mit 3 Punkten ... dargestellt.

Wort- und Satzabbrüche und Wortdopplungen

- Nicht vollendete Sätze und auch von anderen Teilnehmern unterbrochene Sätze werden mit 3 Punkten ... dargestellt.
- Von anderen Teilnehmern unterbrochene, aber nach der Unterbrechung beendete Sätze werden mit > gekennzeichnet.
- Wortdoppelungen, Wort- und Satzabbrüche ohne inhaltliche Relevanz sowie Stottern werden nicht transkribiert.
- Wortdoppelungen werden erfasst, wenn sie als Stilmittel zur Betonung genutzt werden.

Betonungen und Dehnungen

Deutliche Betonungen und Dehnungen werden durch Unterstreichen des jeweiligen Wortes gekennzeichnet, insbesondere, wenn dies maßgeblich für das korrekte Textverständnis erscheint.

Begleiterscheinungen und Diskurspartikel

- Laute und Begleiterscheinungen wie (lacht laut auf), (räuspert sich) oder (erregt), (verärgert) werden transkribiert, wenn diese den Inhalt maßgeblich beeinflussen.
- Diskurspartikel wie „äh“, „ähm“, „ehem“ werden nicht transkribiert.
- Rezeptionssignale des Interviewers wie „mhm“, „mmh“ werden nicht transkribiert.
- Rezeptionssignale des Befragten wie „mhm“, „mmh“ werden erfasst, wenn diese den Inhalt maßgeblich beeinflussen, und an die Schriftsprache angepasst.

3. Beispieltext Interview

Interviewer: Ich lese das mal vor: Lüftet nicht! Wäscht nicht ab! Macht nicht sauber!

Befragter: (lacht laut auf) Was? Das ist ... also, ich weiß nicht, wer es sagt, aber es stimmt einfach nicht, also >

Interviewerin: Gut zu wissen!

Befragter: > ganz im Gegenteil. Ich bin da also der Typ ... Weil ich gerade in der Küche dann irgendwie, wenn ich Zeit habe, etwas koche, dass ich das auch sauber hinterlasse. **Interviewerin:** Schön!

Befragter: Also, ganz im Gegenteil ... (zögerlich) Ich meine ... also, ich räume ... also, wenn es da dreckig ist, mag ich da auch nicht kochen. Ich räume (den Kram?) (00:02:14) sogar weg! Also ... verstehe ich nicht!

Interviewer: Hier steht auch: **Mathias** nimmt sich Zeitfenster heraus, die sich sonst keiner herausnimmt!

Befragter: Ja, stimmt. Auf jeden Fall ... (energisch) Alles! Also geht gar nicht anders.

Interviewer: Aber ist doch abgesprochen, oder?

Befragter: Ich weiß ja nicht, um was es genau ... konkret geht.

Interviewer: Das ist doch abgesprochen?

Befragter: Das ist auch bestätigt, insofern, dass es auch Erfolge dazu gibt. Also, abgesprochen hin oder her. Nein, weiß ich nicht, ob es abgesprochen ist. Habe – glaube ich – noch nie darüber abgesprochen. Also, in Wahrheit habe ich da den Job angefangen. Es gab noch nie eine (.....) (00:03:20) und ich habe die da so aus dem Boden gestampft. Es gab nie ein Gespräch, wie man das hätte machen sollen.

Interviewerin: Auch (.....) (00:03:23)?

4. Übersicht

Zeichen	Bedeutung
(.....)	unverständliches Wort
(.....)	unverständliche Passage
(den Kram?)	vermuteter Wortlaut
(<Name>)	Hier: unverständlicher Name
(hh:mm:ss)	Zeitmarke
(Sprecherüberschneidung)	Unverständliches gleichzeitiges Sprechen
(Audiostörung)	z. B. starkes Rauschen, unterbrochene Aufnahme
Matthias Maier	zu überprüfender Name
<Name>	Anonymisierung
...	deutliche Pause, abgebrochener Satz
>	unterbrochener Satz, der fortgesetzt wird
(lacht laut auf)	Begleiterscheinung
<u>keiner</u>	Betonung/Dehnungen